

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	9
<b>1. Kapitel (RAINER MÖLLER)</b>	
„Muss ich als Erzieherin auch religionspädagogisch qualifiziert sein?“ – Berufsrolle und religiöse Identität .....	11
A. Problemaufriss und Situationsanalyse .....	11
1. Religionsunterricht in der Erzieherausbildung .....	11
2. Das erzieherische Handeln ist immer wertbestimmt .....	12
3. An Religion kommt man nicht vorbei .....	15
4. Kinder bringen „Religion“ immer schon mit .....	18
5. Die Kindertagesstätten haben kirchlich-diakonische Wurzeln .....	20
6. Die religionspädagogischen Aufgaben der Erzieherinnen .....	23
7. Religion ist nicht gleich Kirche .....	26
B. Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	29
C. Materialien .....	36
<b>2. Kapitel (REINMAR TSCHIRCH)</b>	
Kinder verstehen lernen .....	59
A. Problemaufriss und Situationsanalyse .....	59
1. Soziologische Perspektiven (RAINER MÖLLER) .....	59
2. Entwicklungspsychologische Perspektiven .....	62
2.1 Stationen der psychischen Entwicklung des Kindes .....	63
2.2 Entwicklung des kindlichen Denkens .....	66
2.3 Kinder lernen durch Fragen .....	69
3. Kinder sind immer Jungen und Mädchen (STEPHANIE KLEIN) .....	76
4. Das Bild vom Kind in der kirchlichen Tradition .....	81
4.1 Kinder in der Kirche .....	81
4.2 Kinder in der Bibel .....	83

B.	Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	88
C.	Materialien .....	93
3.	Kapitel (RAINER MÖLLER / REINMAR TSCHIRCH)	
	Ein religionspädagogisches Konzept entwickeln .....	109
A.	Problemaufriss und Situationsanalyse .....	109
1.	Ohne Konzeption geht es nicht .....	109
2.	Konzepte leiten das religionspädagogische Handeln .....	111
3.	Religionspädagogische Konzeptionen .....	115
3.1	Das Religionspädagogische Förderprogramm: Religiöse Erziehung zwischen Situation und Tradition .....	115
	Exkurs: Ziele biblischer Arbeit mit Kindern .....	122
3.2	Der neue Trierer Plan: eine Didaktik der religiösen Erziehung im Elementarbereich (FRANZ W. NIEHL) .....	125
3.3	Der dimensionale Ansatz in der Religionspädagogik – Ein Beitrag zur Konzeptionsentwicklung (PETER SIEBEL) .....	130
3.4	Kindergarten und Kirchengemeinde (MARTIN KÜSELL) .....	134
B.	Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	142
C.	Materialien .....	145
4.	Kapitel (BIRGIT DEISS-NIETHAMMER)	
	Religionspädagogik im multireligiösen Kontext .....	147
A.	Problemaufriss und Situationsanalyse .....	147
1.	„Der Fremde soll euch wie ein Einheimischer gelten“ – Religionsunterricht in der multikulturellen Gesellschaft .....	147
2.	Die Zeit gestalten – mit Kindern feiern .....	149
3.	Religiöse Geschichten .....	152
4.	Toleranz und Wahrheit: Das Wesentliche zeigt sich in der Begegnung	154
5.	Mit Toleranz zu Toleranz einladen – Zusammenarbeit mit Eltern im multireligiösen Kontext .....	157
6.	Religiöse Vielfalt – Herausforderung für die Erzieherin .....	158

B.	Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	160
C.	Materialien .....	171
5. Kapitel		
Auf dem Weg zur Praxis .....		
		193
1.	Kindern aus der Bibel erzählen (REINMAR TSCHIRCH) .....	194
A.	Problemaufriss und Situationsanalyse .....	194
	1. Was ist Erzählen? .....	194
	2. Fragen zur Vorbereitung des Erzählens .....	195
	3. Die Hilfe von Kinderbibeln nutzen .....	196
	4. Eine Erzählung vorbereiten: Jakob träumt von Gott (1.Mose 28) .....	197
B.	Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	203
C.	Materialien .....	205
2.	Mit Kindern in der Kirche – Kirchenpädagogik (BIRGIT HECKE-BEHREND) .....	207
A.	Problemaufriss und Situationsanalyse .....	207
	1. Was gibt es im Kirchenraum zu entdecken? .....	207
	2. Warum hat sich seit den 80er Jahren Kirchenpädagogik entwickelt? .....	207
	3. Was gibt eine Kirche für das Lernen von Kindern her? .....	208
	4. Welche Ziele strebt Kirchenpädagogik mit Kindern an (Didaktisches Konzept)? .....	208
B.	Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....	210
C.	Materialien .....	211
3.	Stille – Meditation – Gebet (INGEBURG SYLLA) .....	216
A.	Problemaufriss und Situationsanalyse .....	216
	1. Veränderte Lebenswelt und der Wunsch nach „Auszeiten“ und Stille .....	216

2.	Pädagogische Konzeptionen zur „Stille“ .....	217
3.	Stilleübungen im religionspädagogischen Kontext .....	218
4.	Stilleübungen und Meditation .....	219
5.	Stilleübungen im Überblick .....	220
6.	Gebet .....	224
<b>B.</b>	<b>Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....</b>	<b>228</b>
<b>C.</b>	<b>Materialien .....</b>	<b>231</b>
<b>4.</b>	<b>Mit Kindern lesen: Religion im Kinderbüchern (REINMAR TSCHIRCH)</b>	<b>234</b>
<b>A.</b>	<b>Problemaufriss und Situationsanalyse .....</b>	<b>234</b>
1.	Kinder und Printmedien .....	234
2.	Wozu Bücher? .....	235
3.	Bilder lesen lernen: Das Bilderbuch .....	235
4.	Was sind religiös relevante Kinderbücher? .....	236
5.	Bilderbücher zu Bibelgeschichten .....	237
6.	Ein Beispiel Jutta Bauer: Opas Engel .....	239
<b>B.</b>	<b>Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....</b>	<b>241</b>
<b>C.</b>	<b>Materialien .....</b>	<b>242</b>
<b>5.</b>	<b>Vom Umgang mit Tod und Sterben (RAINER MÖLLER)</b> .....	<b>245</b>
<b>A.</b>	<b>Problemaufriss und Situationsanalyse .....</b>	<b>245</b>
1.	Unser ambivalentes Verhältnis zu Tod und Sterben .....	245
2.	Wie sich die Todesvorstellungen beim Kind entwickeln .....	247
3.	Mit Kindern über Tod und Sterben reden .....	248
4.	Biblisch-theologische Perspektiven .....	250
<b>B.</b>	<b>Konsequenzen und Konkretionen für Unterricht und Fortbildung .....</b>	<b>253</b>
<b>C.</b>	<b>Materialien .....</b>	<b>256</b>
<b>Literatur</b>	<b>.....</b>	<b>259</b>
<b>Die Autorinnen und Autoren</b>	<b>.....</b>	<b>268</b>